

Kirche(n) im Blick

Ausgabe 1 / 2018

März 2018

Mach *Dein* Kreuz!



Kirchenvorstandswahl am 11. März 2018

Alles Wichtige in dieser Ausgabe!

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden:



Alt-Garbsen



Versöhnung



Willehadi

Wählen gehen und Kirche mitgestalten

KV-Wahl am 11.03.'18



„Jesus, wir
kandidieren!“

KIRCHE MIT MIR

Liebe Gemein**mit**glieder!

Nach Weihnachten hatte ich keine Stimme mehr. Ich durfte nicht predigen, konnte nicht fragen, nicht meine Meinung sagen, niemanden besuchen. Ein merkwürdiger Zustand! Manchmal merkt man erst, wie wichtig etwas ist, wenn es nicht da ist. Meine Stimme - ich brauche sie. Und andere brauchen sie manchmal auch.

Am 11. März ist Kirchenvorstandswahl. Die Kandidatinnen und Kandidaten brauchen Ihre/Deine Stimme. Kirche geht nur **miteinander**. Wie in einem Chor. Da zählt jede Stimme, damit ein lebendiger, vieltimmiger Klang entsteht.

Was haben unsere Kirchenvorstände in den letzten sechs Jahren alles „gemanagt“! Nur einige Beispiele: Alt-Garbsen und Versöhnung haben ihre bewährten Pastoren verabschiedet und neue bekommen. Alt-Garbsen hat ein Gemeindehaus gebaut, Versöhnung hat nun eine Kinderkrippe im Haus. Willehadi hat ein neues Gemeindehaus und sogar eine neue Kirche. Und die drei Gemeinden haben gemerkt: **miteinander** geht es besser! Da werden Kräfte gebündelt und es gibt viele neue Ideen. Zum Beispiel bei der Personalplanung, in der Kinder- und Jugendarbeit und im Konfirmandenunterricht, bei den Gottesdiensten. Die drei Kirchenvorstände haben eine Arbeitsgemeinschaft gegründet. Damit mit vereinten Kräften möglichst viele Menschen erreicht werden.

In unseren Gemeinden haben sich genügend Kandidatinnen und Kandidaten gefunden. Im Vertrauen darauf, dass Gott **mit** seiner **Kraft** bei ihnen ist, wollen sie **mit**-denken, **mit**entscheiden, **mitschufen**, **mit**-

feiern, **mit**verantworten...das ist großartig!

Nun kommt es auf Sie an, auf Dich! Bei dieser Wahl dürfen schon Gemein**mit**glieder ab 14 Jahren wählen!
KIRCHE MIT DIR!

Zeigt denen, die kandidieren, dass Ihr ihre Bereitschaft schätzt, **mit**zuarbeiten! Dabei hat jede/jeder nicht nur eine Stimme, sondern mehrere: In Alt-Garbsen 6 Stimmen, in Versöhnung 5 und in Willehadi 5. Jede Stimme zählt und ist Ausdruck des Vertrauens und der Ermutigung für die Kandidat*innen.

Ermutigend ist auch, auf die Stimme der Bibel zu hören:

*Euer Gott geht **mit** euch. Er hält immer zu euch und lässt euch nicht im Stich.*

(5.Mose 31,6b)

Es grüßt, auch im Namen von Pastor Peter-Christian Schmidt und Pastor Martin Miehle,

Ihre/Eure Renate Muckelberg, Pastorin



Inhaltsübersicht „K(n)iB“:

Zur KV-Wahl am 11. März	2
An(ge)dacht	3
Alt-Garbsen im Blick	5-8
Versöhnung im Blick	9-12
Gottesdienste März 2018	14/15
Willehadi im Blick	17-20
Gruppen & Kreise	21
Kirche - Kunst - Kultur	23
Freude und Trauer	25
Sternenstunden im April	26
Freizeiten im Blick	27
Bürozeiten / Impressum	28

Die Inhalte dieser Seite sind
nur in der Druckversion verfügbar.



Liebe Alt-Garbsener,

Pastorin Renate Muckelberg hat es in der Andacht (S. 3) ja sehr schön geschrieben:

Kirchenvorstandswahl - MIT DIR!

Ein schöner Slogan, der sehr treffend ist.

Kirche MIT DIR! MIT UNS! Als evangelische Kirchengemeinde ist einer der wichtigsten Tage, die wir haben. MITbestimmen. Das können wir an diesem Tag. Und das ist ein Privileg. Lasst es uns nutzen. Weichen stellen für die nächsten sechs Jahre.

Ich freue mich sehr, dass die Kandidatensuche bei uns nicht schwierig war und dass die Kandidatinnen und Kandidaten bereit sind, sich aktiv in unserer lebendigen Gemeinde zu engagieren. Danke dafür. Als Zeichen der Wertschätzung für dieses Enga-

gement hoffe ich, dass Sie und Ihr alle wählen gehen.

Nicht ganz zufällig ist der Gottesdienst an diesem Sonntag auch der Vorstellungsgottesdienst der aktuellen Konfirmanden. Sie werden den Gottesdienst zusammen mit dem Konfateam und mir vorbereiten und selbst gestalten. Herzliche Einladung...

Wählen gehen ist nicht schwer und soll belohnt werden. Deshalb werden wir von der Kirchengemeinde auch für das leibliche Wohl von Ihnen und Euch sorgen. Ich freue mich darauf.

Also, am Besten: 11 Uhr in den Gottesdienst der Konfirmanden kommen und danach wählen... Das Wahllokal hat natürlich noch bis 18 Uhr geöffnet!

Ihr und Euer P. Schmidt

Nicht vergessen:

„Jesus, Wir
Kandidieren!“



Alt-Garbsen: Kandidat*innen im Blick



Regina Wildermuth, 56 Jahre, Sozialarbeiterin

Aufgewachsen Am Kanal, konfirmiert in der Kirche zu Alt-Garbsen, Sozialarbeit studiert an der Evangelischen Fachhochschule Berlin, 1997 zurückgekehrt in mein Elternhaus, dort lebe ich mit meinem Mann und meiner Mutter. Berufstätig bin ich im Bereich Soziales und Kultur in der Altenhilfe.

Zur Mitarbeit im Kirchenvorstand bin ich bereit, weil ich ein großer Fan von Jesus bin.

Andreas Tim, 54 Jahre, Facility Manager

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil mir dieses ehrenamtliche Engagement die Möglichkeit gibt, mich in der Gemeinde einzusetzen.

Mich reizt an der Arbeit im Kirchenvorstand, dass ich im Team das Gemeindeleben mitgestalten kann.

Eine Herausforderung ist für mich, dass Gemeindeglieder auch Menschen ansprechen muss, die Kirchen fern sind.

Ich will diese Schwerpunkte setzen:

Jugendarbeit, Gebäudemanagement, Friedhofsverwaltung.



Britta Runge, 55 Jahre, Heilpädagogin

Ich lebe seit 1968 in unserer Gemeinde und habe im Laufe der Jahre viele Gebiete des Mitgestaltens kennengelernt und erlebt.

Entscheidungen im Team zu treffen, wie unser kirchliches Leben vor Ort in Zukunft aussehen kann, ist eine spannende Herausforderung für mich. Da ich schon KV-Erfahrung habe, ist mir die Verantwortung dieser Aufgabe durchaus bewusst. Gern möchte ich mein Wissen einbringen und wieder aktiv mitgestalten.

Es ist ein Vertrauens-Ehrenamt in dem ich Diskussionen, Planungen etc. gern angehen und mitbewältigen möchte. Mich reizt nach wie vor die Aufgabe gemäß unseres Leitsatzes, dass „*Gottes heilende Kraft wirksam werden kann*“. Positiv in die Zukunft blicken und einen kleinen Beitrag für unser Gemeindeleben bewirken zu können...eine schöne Aussicht!



Carsten Puhl, 48 Jahre, Entwicklungsingenieur

Als gebürtiger Saarländer lebe ich zusammen mit meiner Frau seit 1996 in der Garbsen. Gemeinsam haben wir einen Sohn (27). Ich arbeite als Entwicklungsingenieur im Bereich der Informations- und Netzwerktechnologie bei einem amerikanischen Unternehmen. In meiner Freizeit unternehme ich gerne Rad- und Wandertouren und fahre gerne Ski mit meiner Familie und Freunden.

In Alt-Garbsen habe ich eine lebendige und aufgeschlossene Gemeinde kennengelernt, mit der ich mich auch sehr identifiziere. In den vergangenen 12 Jahren, in denen ich im Kirchenvorstand in den Bereichen Finanzen und Personal mitgearbeitet habe, ist mir unsere Gemeinde mit ihren Menschen weiter ans Herz gewachsen. Daher würde ich gerne diese Gemeinschaft in den vielfältigen Aufgaben des Kirchenvorstandes weiter unterstützen und diese Arbeit fortführen.

Karin Koch, 49 Jahre, Hausfrau

Ursprünglich komme ich aus der Walsroder Gegend. Seit 29 Jahren wohne ich nun in Garbsen und bin mit Freude in der Gemeinde engagiert. Gemeinsam mit meinem Mann bewirtschafte ich einen landwirtschaftlichen Betrieb in Alt-Garbsen. Auch meine Freizeit widme ich der Natur und den Tieren, ob bei der Arbeit im Jagdvorstand oder unseren Haustieren.

Besonders liegt mir das menschliche Miteinander zwischen allen Generationen in unserer Kirchengemeinde am Herzen. Auch der Arbeit mit Kindern in der Kinderkirche sehe ich weiterhin mit Freude entgegen. Ich wünsche mir einen gute Zusammenarbeit und freue mich auf eine spannende Zeit mit vielen Erlebnissen und Erfahrungen.



Oda von Horstig, 57 Jahre, Informationswirtin

Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Familie seit 1992 in Garbsen. Mit Freude bin ich aktives Mitglied der Gemeinde und seit mehr als 10 Jahren bin ich bereits im Kirchenvorstand tätig, u.a. war ich maßgeblich bei der Planung und dem Bau des Gemeindehauses beteiligt. In den letzten Jahren konzentrierte sich meine Arbeit auf die Leitung des Mittagstischs im Offenen Gemeindehaus. In den Jahren im Kirchenvorstand konnte ich an den großen Entscheidungen und Veränderungen teilhaben (Finanzkürzungen; stärkere Zusammenarbeit innerhalb der Kooperationsgemeinden). Eine aktive Mitgestaltung unserer Gemeinde liegt mir am Herzen vor allem, um auch weiterhin viele Menschen in unserer Gemeinde zusammenzuführen und dort Raum für JedeN in seiner Einzigartigkeit zu schaffen.



Alt-Garbsen: Kandidat*innen im Blick



Christiane Fröhling, 40 Jahre, Meisterin für Bäderbetriebe, Ausbildungsleiterin

Da die Kirchengemeinde Alt-Garbsen mich vor knapp 1,5 Jahren auf wundervolle Weise aufgenommen hat, möchte ich ihr nun etwas zurückgeben: meinen Elan, meine Lebensfreude, meine Empathie, meinen Mut aber auch mein Knowhow aus meinem Beruf. Durch die Arbeit im Kirchenvorstand kann ich meine berufliche Erfahrung sowohl mit Menschen als auch mit Verwaltungsangelegenheiten und Handwerk einbringen. Als Ausbildungsleiterin für

Bäderbetriebe bleibe ich ständig in Bewegung, geistig wie körperlich. Privat fühle ich mich angekommen, bei meinem Mann und in Garbsen. Wir engagieren uns gerne, wo eine oder mehrere Hände fehlen. Den Ausgleich dazu suchen und finden wir beim Camping, Motorradfahren, der Gartenarbeit und mit der Nachbarschaft.

Cornelia Breuker (63 Jahre), Lehrerin i.R.

Ich kandidiere wieder für den Kirchenvorstand, weil mir der Kontakt mit den Menschen und auch die unterschiedlichen Anforderungen der Gemeindefarbeit viel Freude bereiten. Als Vorsitzende des KV habe ich mich in den letzten 6 Jahren u.a. in die Arbeitsbereiche Spielkreis, zeitweise auch in der Kinderkirche, bei Geburtstagsbesuchen, der Gestaltung des Geburtstagskaffees, Kontakt zum ökumenischen Flüchtlingswerk sowie den Mitarbeitergesprächen eingebracht. Durch die Teilnahme an den Dienstbesprechungen der Mitarbeiter/innen versuche ich möglichst immer auf dem Laufenden bzgl.

„Gemeindefarbeit“ zu sein. Im Rahmen des Projekts „Kirche-Kunst- Kultur“ organisiere ich gern Ausstellungen, u.a. auch das Literaturcafé. Durch die vielen guten Erfahrungen würde ich mich freuen, diese Arbeit fortzusetzen zu können.



Martina Binder (53 Jahre), Reiseverkehrskauffrau

Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder (20 und 27 Jahre) und lebe mit meiner Familie seit 30 Jahren in Altgarbsen.

Seit einiger Zeit arbeite ich ehrenamtlich im Besuchsdienst unserer Kirchengemeinde, über die vielen Gespräche und das Vertrauen, welches mir dabei entgegen gebracht wird, bin ich sehr dankbar und freue mich darüber.

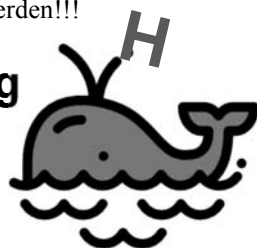
Kirche sollte die Herzen der Menschen erreichen, egal ob diese alt oder jung, fröhlich oder traurig, gläubig oder zweifelnd sind.

Dieses gelingt in unserer Kirchengemeinde meiner Meinung nach bereits ganz gut. Sehr gern würde ich, gemeinsam mit anderen interessierten und engagierten Menschen, unser Gemeindeleben zukünftig aktiv im Kirchenvorstand mitgestalten.



Diese Seite ist schwarz/weiß, aber der **Wahltag** wird ein **BUNTER** werden!!!

Alles rund um den KV-Wahlsonntag in der Versöhnungskirche Havelse am 11. März 2018:



Öffnung des Wahllokals: 10 bis 11 Uhr und 12 bis 17 Uhr

Gottesdienst zur KV-Wahl: 11 Uhr (Musik: Chor Mittendrin)

Mittags: Leckerer vom Grill (Danke an die Männergruppe!)

Kaffeestube „Zur Versöhnung“:

- * Kuchentafel, Kaffee & Tee und mehr
- * Kaffeehausmusik und Mitsinglieder
- * Musikalische Einlage: *Mittendrin*

Nach der Wahl:

- * Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- * Empfang mit Schnittchen und Sekt im Foyer
- * Gemütliches Beisammensein



Was Mensch noch wissen sollte:

- * **Wahlbenachrichtigung** - wird/wurde per Post zugestellt
- * **14** - Das neue Mindestalter für KV-Wähler*innen!
- * **Briefwahl** - ist möglich (Unterlagen rechtzeitig anfordern!)
- * **Fahrdienst** - ein besonderer Tag, ein besonderes Angebot: Melden Sie sich rechtzeitig im Gemeindebüro und wir sorgen dafür, dass Sie am Wahltag „vor Ort“ dabei sein können!
- * **Mach Dein Kreuz!**





Christiane Stielau, 71 Jahre, Erzieherin i.R.

Seit meiner achtzehnjährigen Leitungstätigkeit in der Kindertagesstätte der Versöhnungskirche bin ich der Gemeinde sehr verbunden. Seit meiner Verabschiedung ins Rentendasein im Jahr 2011 lebe ich nun auch in Havelse. Meine Hündin Momo sorgt dafür, dass ich täglich genug Bewegung an der frischen Luft bekomme.

Der gute Kontakt zu meinen vier Kindern mit ihren Familien ist mir sehr wichtig. Besondere Freude habe ich an und mit meinen fünf Enkeln. Ein „Enkeltag“ pro Woche ist mir aber an Kinderkontakten zu wenig. Aus diesem Grund unterstütze ich in der Grundschule Marienwerder Kinder bei den Hausaufgaben und helfe darüber hinaus Kindern mit geringen deutschsprachigen Kenntnissen. In der Kirchengemeinde würde ich mich sehr gerne in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren.

Esther Stahlke, 39 Jahre, Wissenschaftliche Angestellte

In diesem Jahr stelle ich mich zum 2. Mal zur Wahl. In der vergangenen Legislaturperiode war ich vor allem für Personalangelegenheiten zuständig, habe aber auch immer gern „Gottesdienst-Dienst“ übernommen. Die letzten sechs Jahre waren für mich eine wunderbare Erfahrung. Ich glaube, dass wir einiges erreicht haben und freue mich darüber. Daran möchte ich anknüpfen.

Für mich persönlich ist es ein tolles Gefühl, in der Gemeinde angekommen zu sein und mich zugehörig zu fühlen. Auch freut es mich sehr, dass meine beiden Kinder, die in der letzten KV Legislaturperiode geboren wurden, in die Gemeinde hinein wachsen und Kirche als etwas Selbstverständliches erleben. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir anderen Menschen dieses Gefühl vermitteln können.



Klaus Dieter Schima, 59 Jahre, Vertriebsmitarbeiter für Großkunden in der Telekommunikationsbranche, i.R.

Als Ehemann einer langjährigen Kirchenvorsteherin und Vater von 3 Töchtern bin ich seit vielen Jahren zu allen denkbaren Gelegenheiten in der Versöhnungskirche aktiv. Viele kennen mich einfach als den „Mann vom Grill“, und so sehe ich mich auch. Überall, wo es etwas Praktisches zu tun gibt, bin ich gerne dabei. Vor ca. 3 Jahren bin ich als Nachrücker in den KV berufen worden und seitdem im Bauausschuss mit seinen umfangreichen Aufgaben tätig, helfe

aber auch in anderen Bereichen aus und mit. Besonders wichtig ist mir das Generationen übergreifende Miteinander. Dazu braucht es auch die etwas jüngeren, jungen und ganz jungen Menschen, und auf diese müssen wir als Kirchengemeinde besonders schauen! Gelebter Glaube im Alltag, das geht so einfach.



Gerhard Scheer, 59 Jahre, Ingenieur

Ich lebe seit Ende 1980 in Havelse und fühle mich dem Stadtteil verbunden. Der nähere Kontakt zur Versöhnungskirchengemeinde kam in den 90er Jahren über einige Angebote für Familien zustande. Seit 2000 arbeite ich im Kirchenvorstand mit. Meine Ausbildung erlaubt mir die Beurteilung technischer Fragestellungen. Mein musikalisches Hobby hilft mir bei der technischen Unterstützung künstlerischer Veranstaltungen in unserem Gemeindehaus. In den vergangenen Jahren lag mein Schwerpunkt in der Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden. Inzwischen ist daraus die Region Garbsen Süd mit unseren Nachbarn Alt-Garbsen und Willehadi geworden. Besonders in diesem Bereich möchte ich auch in den nächsten Jahren gerne weiterarbeiten.

Stefan Kothe, 52 Jahre, Sparkassenangestellter

Seit 1992 lebe ich mit meiner Familie in Havelse. Meine drei Kinder sind im Umfeld der Gemeinde aufgewachsen. Dadurch erhielt ich frühen Kontakt zu Spielkreis und Kindergarten und bin seitdem auch Mitglied in der damals gegründeten Männergruppe. Für den Kirchenvorstand kandidiere ich, weil ich Gutes bewahren und Neues ausprobieren möchte. Unser Stadtteil wandelt sich. Es gibt immer mehr junge Familien. Ich verstehe es als Herausforderung, auch den jüngeren Mitgliedern ein attraktives Gemeindeleben zu bieten. Die Generationen X-Z liegen mir dabei besonders am Herzen.



Klaus Peter Jürgens, 64 Jahre, Rentner

Verheiratet, 2 Söhne mit Familie

Seit 2012 gehöre ich dem Kirchenvorstand an. Auch weiterhin möchte ich meine Unterstützung sowie meine persönlichen Erfahrungen in die Arbeit des Kirchenvorstandes einbringen.



Folko Habbe, 82 Jahre, Reisebürokaufmann i.R.

1936 wurde ich in Stade geboren. Meine Schulzeit verbrachte ich in Stade, in Hannover und Celle. Ich war Reisebürokaufmann und nach mancherlei Firmenwechsel inklusive Auslandstätigkeiten (England, USA, Namibia) seit 1998 im Ruhestand.

Seit 1969 wohne ich in Havelse. Im Jahre 2000 begann meine ehrenamtliche Tätigkeit als Lektor hier in der Versöhnungsgemeinde.

Seit zwölf Jahren bin ich Mitglied des Kirchenvorstandes. Ich habe mich wieder aufstellen lassen, schon um die vorhersehbaren Veränderungen in der Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden unseres Amtsbereiches zu begleiten und wenn möglich mitzugestalten, was meines Erachtens sehr wichtig ist. Diese Veränderungen werden sich nicht nur im Stadtkirchenverband, sondern auch in der Synode der Landeskirche bemerkbar machen.

Dietmar Golnik, 44 Jahre, Bilanzbuchhalter

Nach meiner Konfirmation gehörte ich einer Jugendgruppe in unserer Kirchengemeinde an, was mir immer viel Spaß gemacht hat. Später leitete ich dann auch selbst eine Jugendgruppe mit und war als Teamer auf Konfirmanden- und Familienfreizeiten. Seit dem Jahr 2000 gehöre ich dem Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde an.

Die Versöhnungskirchengemeinde Havelse ist zusammen mit ihren Nachbarkirchengemeinden auf dem eingeschlagenen Weg zur weiteren Zusammenarbeit; ein Stück dieses Weges haben wir schon gut zurücklegen können (gemeinsamer Gemeindebrief, gemeinsame Konfirmanden- und Jugendarbeit, funktionierende Ökumene), aber wir sind noch nicht am Ziel. Sehr gerne möchte ich im neuen Kirchenvorstand diesen eingeschlagenen Weg mit weitergehen.



Die Inhalte dieser Seite sind
nur in der Druckversion verfügbar.

Gottesdienste

	Alt-Garbsen	Versöhnung
März 2018		
02.03. (Freitag!)	18.00 Uhr - Weltgebetstag in Versöhnung (siehe Programm)	
04.03. Okuli	11.00 Uhr - Gottesdienst <i>Pastor Schmidt</i>	11.00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Miehleke</i>
11.03. Lätare	11.00 Uhr - Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen <i>Pastor Schmidt</i>	11.00 Uhr - Gottesdienst <i>Pastor Miehleke</i>
18.03. Judika	11.00 Uhr - Gottesdienst <i>Lektor Habbe</i>	11.00 Uhr - Gottesdienst <i>Pastor Miehleke</i>
25.03. Palmsonntag	11.00 Uhr - Gottesdienst mit Taufe <i>Pastor Schmidt</i>	11.00 Uhr - Gottesdienst <i>Pastor Miehleke</i>
29.03. Gründonnerstag	18.00 Uhr - Gottesdienst <i>Pastor i.R. Schmidt</i>	18.00 Uhr - Tischabendmahl <i>Pastor Miehleke</i>
30.03. Karfreitag	11.00 Uhr - Gottesdienst <i>Pastor Schmidt</i>	11.00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Miehleke</i>
31.03. Osternacht	23.00 Uhr - Osternacht <i>Pastor Schmidt & Pastor i.R. Schmidt</i>	
April 2018		
01.04. Ostersonntag	11.00 Uhr - Gottesdienst mit Taufe <i>Pastor Schmidt</i>	11.00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Miehleke</i>
02.04. Ostermontag	11.00 Uhr - Regionsgottesdienst mit Ostermahl	

Weltgebetstag 2018: Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Am **Freitag, 2. März um 18.00 Uhr** feiern wir, die evangelischen Gemeinden der Kooperation um die Havel in der Versöhnungskirche Havelse (Schulstr. 5, 30823 Garbsen) den diesjährigen Weltgebetstag. Wir sind herzlich eingeladen, Surinam und hier besonders **Surinam**, das kleinste Land des Kontinents. Lernen Sie das Land und seine Kultur kennen und werden Sie herzlich eingeladen!

Willehadi
<i>Team</i>
11.00 Uhr - Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen Dn. Voskamp
09.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastorin Muckelberg</i>
09.30 Uhr - Gottesdienst zur Eröffnung der Phönix-Ausstellung (siehe S. 23) <i>Pastorin Muckelberg mit Team</i>
09.30 Uhr - Gottesdienst <i>Pastor Miehleke</i>
18.00 Uhr - Gottesdienst m. Abendmahl (anschließend Abendessen; siehe Hinweis unten rechts) <i>Pastorin Muckelberg</i>
09.30 Uhr - Gottesdienst m. Abendmahl (zum Kreuzweg von B. Hauschild; s. S. 23) <i>Pastorin Muckelberg mit Team</i>
09.30 Uhr - Gottesdienst m. Abendmahl <i>Pastorin Muckelberg</i>
<i>Pastor Schmidt und Team</i>

Kinderkirche

Alt-Garbsen:

Jeweils am 1. Samstag im Monat,
10.00 - 12.30 Uhr,
Gemeindehaus Calenberger Straße 19



Gottesdienste der Kitas

Kita Versöhnung („Im Alten Dorfe“,

Andacht montags, 9.30 Uhr);

Krippe (Schulstr. 5) mittwochs, 10.00 Uhr

Murmelstein

Donnerstag, 29. März (9.00 Uhr)

Schwarzer See

Donnerstag, 29. März (9.00 Uhr)



Gottesdienste in den Seniorenheimen

Am Eichenpark

dienstags, 10.00 Uhr: 27. März (Pastorin Muckelberg)

Wilhelm-Maxen-Haus

freitags, 10.00 Uhr:

9. und 23. März (Pastorin Muckelberg)

Seniorenresidenz Garbsener Schweiz

freitags, **15.30 Uhr:**

2. März (Diakonin A. Spremberg)

Alten- und Pflegeheim Moorgarten

freitags, **10.00 Uhr:**

2. März (Diakonin A. Spremberg)

Gründonnerstag bei Willehadi

Am **Donnerstag, 29. März** erinnern wir uns an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern am Vorabend seines Todes. Um 18 Uhr beginnt die Feier des Abendmahls in der Kirche, anschließend gibt es ein Abendessen im Gemeindesaal.

Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro bis zum 26. März.

Kosten: 6 € für Essen und Getränke

und die katholischen Nachbargemeinden,
Der Schwerpunkt ist diesmal Südame-
ne Bevölkerung näher kennen, Sie sind

Die Inhalte dieser Seite sind
nur in der Druckversion verfügbar.



Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor: 25. Februar und 4. März

Reicht Ihnen/Euch aus, was die Kandidat*innen hier (Seite 18 bis 20) geschrieben haben? Oder möchten Sie/Ihr mehr wissen?

Möchten Sie die Kandidat*innen für den neuen Kirchenvorstand näher kennenlernen? Möchtet Ihr von ihnen persönlich wissen, warum sie sich für Willehadi einsetzen wollen?

Bei Kaffee/Tee und Keksen ist Gelegenheit dazu - nach den Gottesdiensten am

Sonntag 25. Februar (Beginn um 9.30 Uhr)

**Sonntag 4. März (Beginn um 11 Uhr,
Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden)**

Hierzu laden wir Sie und Euch herzlich ein!



14 - das neue Mindestalter für KV-Wähler!

Willehadis Programm am Wahltag



08.45 – 09.15 Uhr	Öffnung des Wahllokals im Gemeindehaus
09.30 – 10.30 Uhr	Gottesdienst
10.30 – 18.00 Uhr	Öffnung des Wahllokals im Gemeindehaus In der Kirche: Ausstellung der Entwürfe für das Fenster im Andachtsbereich der Kirche (siehe auch Seite 23 unten)
ab 15.30 Uhr	Kaffee, Tee und Kuchen im Gemeindesaal
18.00 Uhr	Vorführung des Videos von der Einweihung der Kirche dazu Klanginstallationen mit Christof Wenzel und Robert Kusiolek (siehe auch Seite 23 oben)

Anschließend:
Bekanntgabe des Wahlergebnisses





Frank Uwihs, 49 Jahre, Dipl. Agraringenieur

Ich bin 1995 nach Garbsen gezogen und seither auch Mitglied der Willehadi-Kirchengemeinde. Ich bin verheiratet und Vater von zwei Kindern. Seit 2006 bin ich im Kirchenvorstand. Nach dem Neubau der Kirche wollen wir unseren Kirchenmitgliedern die vielfältigen Möglichkeiten der neuen Kirche zeigen. Ich wünsche mir, dass durch unsere Angebote noch mehr Menschen am Kirchenleben teilhaben.

Jürgen Schmidt, 62 Jahre, Polizeihauptkommissar a. D.

Als gebürtiger Ostwestfale lebe ich seit 1967 in Garbsen. Ich kenne noch die „Gründerzeit“ unserer Gemeinde und die „Kirchenbaracke“. Einschneidend für mich war die Nacht, in der unsere Kirche einem Brandanschlag zum Opfer fiel. Danach fassten meine inzwischen verstorbene Ehefrau und ich den Entschluss, uns nach meiner Pensionierung in unserer Kirchengemeinde zu engagieren.

Persönlich möchte ich mich für einen verstärkten Dialog der drei großen Religionen auf örtlicher Ebene einsetzen. Nur wer sich kennt, kann einander verstehen. Mir liegt auch die Kinder- und Jugendarbeit am Herzen. Gerade Kirchen sind dazu aufgerufen, junge Menschen an ein verantwortungsvolles Miteinander heranzuführen. Hierbei möchte ich mithelfen.



Hans-Bernd Rose, 75 Jahre, Elektrotechniker i.R.

Seit 1967 gehöre ich zur Willehadigemeinde und bin seit 2012 im Kirchenvorstand tätig. Die Verkündigung der christlichen Botschaft in Wort und Musik liegt mir dabei am Herzen. Ein besonderer Schwerpunkt meiner Mitarbeit war und ist die aktive Begleitung des Neubaus unserer Kirche sowie ihres Betriebes. Dieses möchte ich auch weiterhin gerne tun.



Renate Meinhardt-Warnecke, 69 Jahre, Assistentin der Geschäftsleitung i.R.

In Garbsen aufgewachsen und hier verwurzelt erlebte ich den Aufbau des Stadtteils „Auf der Horst“ hautnah mit. Seit Jahren bin ich ehrenamtlich in der Kirche tätig, sei es in der Redaktion des Gemeindebriefes oder im Geburtstagstreff, der sich nach der Umstrukturierung großer Beliebtheit erfreut. Neue Herausforderungen nehme ich gerne an, da ich weltoffen, aber auch bodenständig bin.

Gerne würde ich meine Ideenvielfalt in die Vorstandsarbeit einbringen. Zu meinen Stärken gehören die Organisation sowie das Aufeinanderzugehen, zu meinen Schwächen das Hinterfragen und die Perfektion.

Bianca Hoheisel, 33 Jahre, Staatl. geprüfte Betriebswirtin

Seit meiner Konfirmation 1998 ist die Willehadi-Gemeinde eine immer wiederkehrende Konstante geworden. Anfangs half ich bei Konfirmanden- und Jugendgruppen aus, machte meine „JuLeiCa“, schminkte wie am Fließband bei den Kinderferientagen und seit vier Jahren fahre ich als Köchin mit auf die Kinderfreizeit im Sommer.

Besonders am Herzen liegt mir die Kinder- und Jugendarbeit. Gerade in der heutigen technischen Zeit ist es eine Herausforderung, die Kinder auch „offline“ zum Miteinanderspielen zu motivieren.

Zudem möchte ich gerne den Kirchenvorstand mit meinem Wissen, Erfahrungen und Fähigkeiten unterstützen.



Elke Haug-Kühne, 51 Jahre, Verwaltungsangestellte

Die Willehadi-Gemeinde begleitet mich seit meiner Kindheit. Angefangen von ersten Besuchen im Kindergottesdienst, über Konfirmandenarbeit, bis hin zur aktiven Gottesdienstgestaltung.

Ich möchte weiterhin mit viel Freude, Kreativität und Engagement die Gemeinde bei der Ausgestaltung von Gottesdiensten unterstützen. Ich bringe auch Erfahrung aus dem Bereich Finanzen mit und kann mir gut vorstellen, diese einzubringen.



Gertraude Hartmann-Kohnen, 60 Jahre, Lehrerin

Seit 30 Jahren gehöre ich zur Willehadi-Kirchengemeinde, seit etwa 20 Jahren bin ich (gerne) Mitglied des KV. Wie alle wissen, haben die letzten Jahre viel Leid und Arbeit, aber auch viel Neues und Ermutigendes gebracht. Wir können nach der baulichen Erneuerung etwas Ruhe einkehren lassen und uns über die Räumlichkeiten freuen. Gleichzeitig ist es wichtig, neue Ideen und Nutzungen für das Gemeindehaus zu unterstützen. Wichtige Aufgaben sehe ich in einer behutsamen Erneuerung unserer Außendarstellung, ebenso aber auch im stetigen Blick darauf, dass es in Zukunft mit unseren Finanzen und der Personaldecke enger werden könnte. Für die Zukunft liegt mir die weitere Vertiefung der Zusammenarbeit aller Garbsener Gemeinden sehr am Herzen.

Thomas Bratschke, 57 Jahre, Dipl.-Ing. Nachrichtentechnik

Seit 22 Jahren bin ich in Garbsen zu Hause und fühle mich Willehadi schon lange verbunden. Ich schätze die Gottesdienste, die Aufgeschlossenheit der Gemeinde und das kulturelle Angebot mit seinen tollen Konzerten. Schon vor einigen Jahren hatte ich die Chance, den Bau des Gemeindehauses technisch zu unterstützen und mitzugestalten und so habe ich meine Berufung in den Kirchenvorstand vor zwei Jahren gerne angenommen. Den Neubau der Kirche mitzuerleben und zu -planen empfand ich als einmaliges Geschenk. Für Willehadi wünsche ich mir: ein buntes Gemeindeleben mit vielfältigen kulturellen Akzenten sowie ein offenes, lebendiges Miteinander, bei dem sich Jung und Alt wohl fühlen.



Dr. Annette Blasberg, 53 Jahre, Projektleiterin in der Informatik

Seit 10 Jahren lebe ich in Garbsen und die Willehadigemeinde hat mich damals willkommen geheißen und aufgenommen. Das engagierte Gemeindeleben hat viel dazu beigetragen, dass Garbsen mein zu Hausen geworden ist. Viel Freude bereitet mir auch das Singen im Gospelchor Canto Vivo. Hierfür bin ich dankbar und möchte sehr gerne die Gemeinde im Kirchenvorstand unterstützen. Es sind mancherlei Gaben, aber es ist ein Geist. Ich würde mich freuen, im Team in eben diesem Geist die zukünftigen Herausforderungen unserer Gemeinde anzugehen. Wichtig ist mir, die Schöpfung zu bewahren, den christlichen Glauben weiterzugeben, aber auch die Zusammenarbeit in der Ökumene und der Dialog mit anderen Religionen, für das friedliche Zusammenleben in unserer Stadt.



Musik

„Mittendrin“ - Band und Chor

Di. 19.00 Uhr, Versöhnung

Chor Alt-Garbsen, Di. 19.15 Uhr

Gospelchor „Canto Vivo“

mittwochs, 19.30 Uhr, Willehadi

Kinder, Jugendliche & Familien

Kinder-Mittwoch

Alt-Garbsen
Mi. 14.00 Uhr, (außer in den Ferien)

For girls only: Alt-Garbsen

3. Sa im Monat, 10.00-12.30 Uhr

www.alt-garbsen.de/girls

Stillgruppe (außer in den Ferien)

Do. 10.00 Uhr, Alt-Garbsen

Eltern-Kind-Gruppen in Alt-Garbsen

[Zeiten unter ☎ (05137) 7 28 03]

Kinder-Kirche

Alt-Garbsen
1. Sa. im Monat, 10.00 - 12.30 Uhr

O-DO „Offener Donnerstag“ für Jugendliche

Do. 18.00 Uhr, Havelse (Jugendkeller)

HipHop für Jugendliche ab 14 Jahren

Mi. 18.00 Uhr, Havelse (Jugendkeller)

Erwachsene

Frauengruppe Kreativ-Werkstatt

Mo. 19.00 Uhr, Versöhnung

Frauengesprächskreis

Versöhnung
2. Do. im Monat, 15.30 Uhr:

8. März, 12. April

Frauenkreis

Willehadi, 3. Do. im Monat:
15. März (14.30 Uhr)

Männerrunde

Alt-Garbsen
Di. 15.00 Uhr (in den geraden Wochen)

Männergruppe

Versöhnung
letzter Mi. im Monat, 20.00 Uhr

Männer-Treff

Willehadi, donnerstags
1. März, 18.00 Uhr; 5. April (19 Uhr)

Bastelkreis

Versöhnung
Di. 15.00 Uhr

Hobbythek

Alt-Garbsen
Di. 18.00 Uhr: 14 täglich in den geraden Wochen,
außer in den Ferien

Offener Trauertreff

Alt-Garbsen
3. Do. im Monat, 19.00 Uhr

Partnerschaftsgruppe Honduras

8. März, 19.30 Uhr (Willehadi)

Besuchsdienst

Alt-Garbsen
2. Do. im Monat, 15.00 Uhr

Kranken-Besuchsdienst (Kooperation)

nach Absprache, Frau Groll

Treffen der Gemeindebeauftragten der Versöhnungskirche

Am 4. Di. der ungeraden Monate:

27. März, 10.00 Uhr

Seniorinnen & Senioren

Treffen der älteren Generation

1. Mi. im Monat, 15.00 Uhr, Versöhnung

7. März, 4. April

Geburtstagscafé

Alt-Garbsen
donnerstags 15.30 Uhr - nach Einladung

Vormittagstreff

Versöhnung
3. Do. im Monat, 10.00 Uhr:

15. März, 19. April

Für Jung & Alt

Offenes Gemeindehaus (mit Mittagstisch)

Mi. 12.00 - 16.30 Uhr, Alt-Garbsen

(außer in den Ferien)

Mittags am Turm (Mittagstisch)

Do. 12.00 - 14.00 Uhr, Willehadi, dabei jeweils

am 3. Do. im Monat 12.15 - 13.15 Uhr Pflege-
beratung durch die Diakoniestation



Die Inhalte dieser Seite sind
nur in der Druckversion verfügbar.

BJÖRN HAUSCHILD:

PHÖNIX + KREUZWEG

**Eine Ausstellung in der
Willehadi-Kirche und Gemeindehaus
Orionhof 4, 30823 Garbsen**

” *Der Phönix dient mir als Symbol der Auferstehung in verschiedenen Bereichen. Im Leben des einzelnen Menschen kann es bedeuten, sich aus Niederlagen empor zu arbeiten, Krankheiten zu überwinden, Ängste zu besiegen.*

(Björn Hauschild über seine Ausstellung)

Phönix + Kreuzweg ÖFFNUNGSZEITEN

So 18.03.	9.00 - 12.00 h
.....	17.30 - 19.30 h
Mo 19.03.	17.30 - 19.30 h
Di 20.03.	17.30 - 19.30 h
Mi 21.03.	17.30 - 19.30 h
Do 22.03.	17.30 - 19.30 h
Fr 23.03.	ab 17.30 h
.....	(mit Konzert)
So 25. 03.	9.00 - 11.30 h
Do 29.03.	12.30 - 14.30 h
Karfreitag 30.03.	9.00 - 11.30 h
Ostersonntag 01.04.	9.00 - 11.30 h

**Eröffnung im Gottesdienst am Sonntag, 18. März um 9.30 Uhr
mit anschließender Vernissage. Der Künstler ist anwesend!**



Klanginstallation „5.1“!

Robert Kusiolek, Elena Czekanowa, Christof Wenzel



Vom 11.03. bis 22.03.2018 können Besucher **täglich in der Zeit von 18 bis 19 Uhr** in der Willehadi-Kirche eine Klanginstallation der Komponisten Elena Czekanowa und Robert Kusiolek mit dem Titel „5.1“ und die eigens für die Willehadi-Kirche erstellten Videosequenzen erleben. Neue, überraschende Klänge erobern den neuen Raum der Kirche und animieren die Zuhörer zum still werden, lauschen und fantasieren.

(Eintritt frei - Spenden erbeten)

Ein neues buntes Fenster für Willehadi!

**Ausstellung am Tag der Kirchenvorstandswahl am
Sonntag, 11.03. (und bis zum 15.03.2018) in der Willehadi-Kirche**

Wir zeigen Ihnen den Siegerentwurf und die weiteren eingereichten Arbeiten im Künstlerwettbewerb für die endgültige farbige Gestaltung des großen Fensters im Andachtsbereich der Kirche. **Sie sind herzlich eingeladen!**

Die Inhalte dieser Seite sind
nur in der Druckversion verfügbar.

Getauft wurden:



Getraut wurden:



Den vollständigen Inhalt dieser Seite finden Sie nur in der Druckausgabe der „Kirche(n) im Blick“.

Verstorben sind:





GEMEINSAM
DURCH'S JAHR

Sternenstunde am 8. April
*„Gib mir ein kleines bisschen
Sicherheit“*

Kurs am 11. April
*„Innere Sicherheit
in turbulenten Zeiten“*

Schwerpunkt im April:
Unser Bedürfnis nach Sicherheit

weitere Informationen finden Sie auf unserer
Internetseite:
www.alt-garbsen.de/Sternenstunden

Firmen, die uns unterstützen

Die Inhalte dieser Seite sind
nur in der Druckversion verfügbar.

Für alle: Freizeit³

1

Kinderfreizeit in Nienstedt am Deister

Vom 6. bis 13. Juli 2018
für Kinder von 8 - 12 Jahren

(in Kooperation mit der Kirchengemeinde Horst)

Wir haben ein Haus am Wald mit viel Platz zum Toben, Spielen und Entdecken und wir werden natürlich auch Schwimmengehen und Ausflüge machen. (Kosten: 180 €)

Fragen an: Heike Voskamp (05137 / 79656)
diakonin@willehadikirche-garbsen.de



Infos zum Haus:
www.schullandheim-nienstedt.de

2

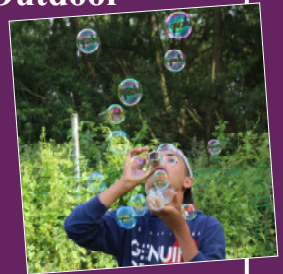
Inklusive Jugendsommerfreizeit: Villa Kunterbunt / Bayerischer Wald

Lagerfeuer – eigener Bach - Surfbretter - Outdoor

Wer: Jugendliche von 13 bis 17 Jahren

Wann: 13. bis 27. Juli - Was: Ferien, Spaß, Gemeinschaft erleben, miteinander kochen, Spiel und Sport, reden über Gott und die Welt, einfach Mensch sein.

Kosten: 440 € (Ermäßigung nach Absprache möglich)
Anmeldung und Infos: a.spremberg@alt-garbsen.de



3

Barrierefreie Gemeindefreizeit 2018: Familienhotel Allgäuhaus / Wertach

Wer: Jung und Alt: verheiratet, verwitwet, alleinstehend, wanderfreudig oder geheingeschränkt. Wann: 8. - 16. September 2018

Was: Gemeinschaft, Ausflüge, VP, kl. Schwimmbad und Sauna im Haus, Anreise mit Zug und Bus

Kosten: im DZ/VP 730 € (EZ +80 €), Ermäßigung nach Absprache möglich; Kinder bis 6 J.: 330 €, Kinder bis 2 J.: kostenfrei. Anmeldungen / Fragen / Infos:

Diakonin Andrea Spremberg - a.spremberg@alt-garbsen.de



Bürozeiten:



www.alt-garbsen.de

Kirchengemeinde Alt-Garbsen

Kirche und Gemeindehaus / Büro:

Calenberger Straße 19
30823 Garbsen (Ortsteil Altgarbsen)

Sekretärin Ina Weiland

Mo. - Mi. 10.00 - 12.00 Uhr, Do. 17.00 - 19.00 Uhr

☎ (05137) 7 28 03 / 📠 (05137) 7 44 88

bueero@alt-garbsen.de



www.versoehnung-havelse.de

Kirchengemeinde Versöhnung

Kirche und Gemeindehaus / Büro:

Schulstraße 5
30823 Garbsen (Ortsteil Havelse)

Sekretärin Anke Ilsemann

Di. 11.00 - 13.00 Uhr, Do. 15.00 - 18.00 Uhr

☎ (05137) 7 51 48 / 📠 (05137) 12 27 61

gemeindebueero@versoehnung-havelse.de



www.willehadikirche-garbsen.de

Kirchengemeinde Willehadi

Gemeindehaus / Büro:

Orionhof 4
30823 Garbsen (Ortsteil Auf der Horst)

Sekretärin Bärbel Steding

Mo. 16.00 - 17.30 Uhr, Do. 12.00 - 13.30 Uhr

☎ (05137) 7 10 51 / Fax: (05137) 7 96 60

KG.Willehadi.Garbsen@evlka.de

Impressum:

Kirche(n) im Blick wird von den Kirchenvorständen Alt-Garbsen, Versöhnung und Willehadi herausgegeben (V.i.S.d.P.).

Redaktion:

Thomas Herbst, Peter-Christian Schmidt

Lokalredaktion Alt-Garbsen:

Peter-Christian Schmidt
schmidt@alt-garbsen.de

Lokalredaktion Versöhnung:

Thomas Herbst
KniB-Versoehnung@gmx.de

Lokalredaktion Willehadi:

Renate Meinhardt-Warnecke,
Renate Muckelberg
kg.willehadi.garbsen@evlka.de

Bildnachweise:

© Freepik / www.flaticon.com (Seiten 9, 21)

© GoodWare © Bogdan Rosu / www.flaticon.com (Seite 23)

Auflage: 12.870 Exemplare

Druck:

Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
www.gemeindebriefdruckerei.de

Die Redaktion behält sich Kürzungen vor, namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. *Kirche(n) im Blick* wird auf den Websites der Kirchengemeinden veröffentlicht.

Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe
Kirche(n) im Blick
(April/Mai 2018):

25.02.2018



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt Bär
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de